



Jahresarbeitsplan der Schulentwicklung

Schuljahr 2014/2015

08-2014



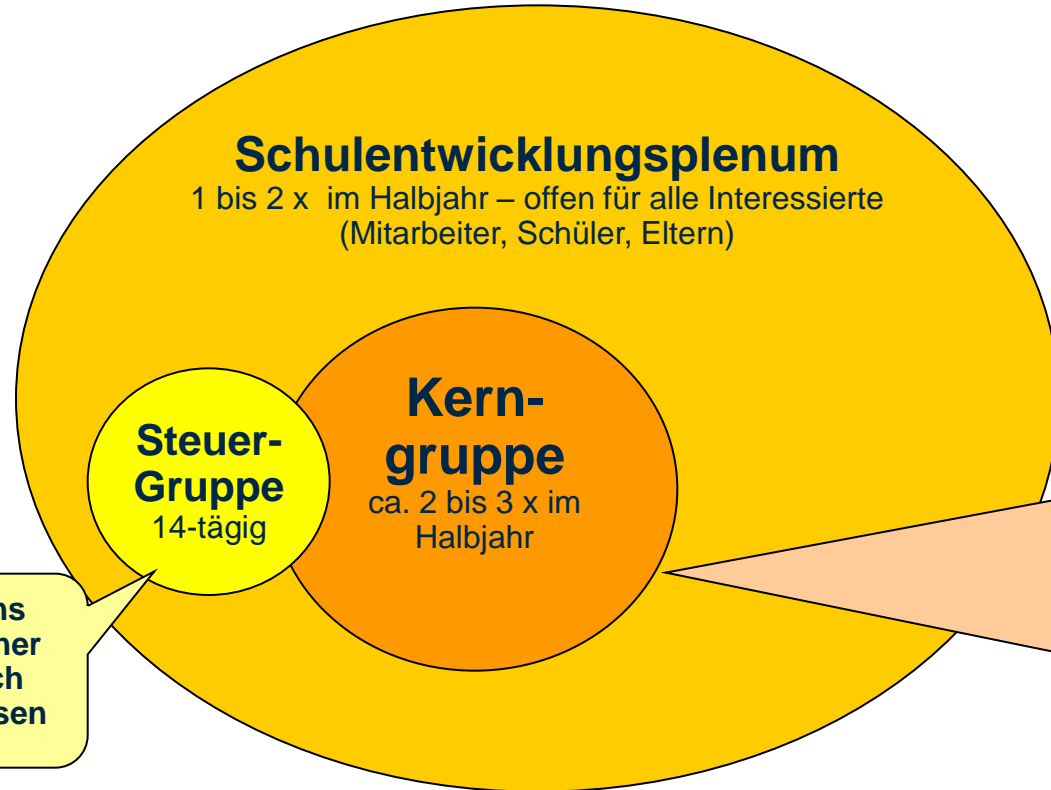
Geschwister-Scholl-Gymnasium
fundierte Bildung | Zivilcourage | soziale Kompetenz

Jahresarbeitsplan 2014/2015

Schulprogramm – Fortschreibung 2014/2015

Inhalte, Strukturen und Personen

- Erweiterte Schulleitung
- Verwaltungskonferenz
- DB Fachvorsitzende
- Lehrerkonferenz
- Schulkonferenz
- Schüler-Stufenparlamente
- Arbeits- und Planungstagung Bigge
- Offene Gruppe Inklusion
- Offene Gruppe GSG baut um
- Weitere Arbeitsgruppen



- Errens
- Lindner
- Mesch
- Niessen

- Bienek
- Breucker
- Casser-Gödde (Lehrerrat)
- Errens
- Heuser
- Kenedi
- Kreutz
- Lindner
- Mesch
- Potthoff
- Schöneberg
- Speckmann
- Wiegmann
- Niessen (Schulleitung)

aktuelle / vorrangige Inhalte und Vorhabender Schulprogrammentwicklung

Medien-curriculum	Individ. Förderung / selbst-gesteuertes Lernen	Unterrichts-entwicklung im Team	Leistungs-konzept	Gesunde Schule	GSG baut um	Inklusion
-------------------	--	---------------------------------	-------------------	----------------	-------------	-----------

Prinzipien der Schulentwicklung:

- **Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit:**
 - verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen (vor allem: Berücksichtigung der Kapazitäten und Kompetenzen, aber auch der Belastung der beteiligten Personen, Stichwort gesunde Schule)
 - möglichst hohe Effizienz (angemessenes Verhältnis zwischen den eingesetzten Ressourcen und den Ergebnissen im Hinblick auf die Qualität der schulischen Arbeit)
 - Langfristigkeit / Zukunftsperspektive
 - Vernetzung und Kooperation
- **Innovation durch Praxisbezug, Entwicklung und Evaluation:**
 - Fortführung von bereits Begonnenem hat Vorrang vor der Etablierung neuer Konzepte
 - sukzessive Optimierung der Konzepte durch Einbeziehung der Erfahrungen aus der Praxis
 - Systematische Evaluation der pädagogischen Praxis und der neu eingeführten Konzepte
- **Evaluation und Praxisbezug**
- **VVV:**

Implementierung und Umsetzung unter den Prinzipien Verbindlichkeit, Verlässlichkeit, Verantwortung
- **Transparenz und Partizipation:**

Kommunikation neuer und bereits eingeführter Konzepte, Beteiligung aller schulischen Gruppen und Gremien bei der Erarbeitung und Entscheidung



Jahresarbeitsplan 2014/2015

1	Förderung des selbstständigen und eigenverantwortlichen (selbstgesteuerten) Lernens	<ul style="list-style-type: none"> • Curriculum der Medienkompetenz – s. 6 • Überarbeitung von LEA – s. 7 • Projektlernen – s. 10 • Lernberatung – s. 11 • Oberstufen-Lernzeit Stufe 10 / EF – s. 12 • Klassenzeit 5/6 • EVA 5/6 • Blaue Lernzeit 7-9 	<i>Steuergruppe Schulentwicklung, Arbeitsgruppen zu den einzelnen Themen</i>
2	Konzept zur Leistungsbewertung (einschl. Konzept zum Konfliktmanagement / Beschwerde-management)	<ul style="list-style-type: none"> • Teil der Zielvereinbarungen im Rahmen der Qualitätsanalyse • Entwurf ist fertig gestellt • Verabschiedung in den Mitbestimmungsgremien im Schuljahr 14/15 	<i>Steuergruppe Schulentwicklung, Fachschaften</i>
3	Das GSG auf dem Weg zur inklusiven Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherung der Erfahrungen in den GL-Klassen, Erarbeitung eines Konzepts für den Gemeinsamen Unterricht • Erarbeitung eines Konzepts zur Berufsvorbereitung für Schüler/innen mit zieldifferenter Beschulung • Systematische Umsetzung des Nachteilsausgleichs • Aktionen und Projekte vor dem Hintergrund des Index für Inklusion 	<i>Offene Gruppe Inklusion, Schulleitung, Teams der GL-Klassen</i>

Jahresarbeitsplan 2014/2015 – Blatt 2

4	Unterrichtsentwicklung im Team	<ul style="list-style-type: none"> • Teil der Zielvereinbarung im Rahmen der Qualitätsanalyse • Fortführung der bisherigen Arbeit • 2 Schulentwicklungstage in 14/15 • Teilthema: sprachsensibler Fachunterricht • Teilnahme am Fortbildungsprogramm „Blick über den Zaun“ 	<i>Fachvorsitzende, Fachschaften</i>
5	Gesunde Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt Gesunde Ernährung (Aktionswoche im September) • Schwerpunkt Lehrgesundheit • Erneute Bewerbung um den Schulentwicklungspreis „Gute gesunde Schule“ der Unfallkasse NRW 	<i>Steuergruppe Bildung und Gesundheit (Hohmann, Dörffler, Lindner, Mesch, Niessen)</i>
6	Curriculum der Medienkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung einzelner Unterrichtsvorhaben in Kooperation mit den Fachschaften (⇒ Schulentwicklungstage) • Pilotierung einzelner Elemente im Schuljahr 2014/2015 	<i>Arbeitsgruppe (Gatz, Huber, Schöneberg et al.)</i>
7	LEA – Fahrplan der Lern- und Arbeitstechniken	<ul style="list-style-type: none"> • Pilotierung des überarbeiteten Konzepts (LEA 2.0) • Beschlussfassung zur Umsetzung des modifizierten Konzepts im Laufe des Schuljahres 	<i>Arbeitsgruppe LEA, Steuergruppe Schulentwicklung</i>

Jahresarbeitsplan 2014/2015 – Blatt 3

8	GSG baut um (vormals: Teams und Strukturen 201x)	<ul style="list-style-type: none"> • Beauftragung eines Architektenbüros für die Phase Null / Machbarkeitsstudie • Zusammenarbeit mit dem für die Phase Null beauftragten Architektenbüros – Erarbeitung grundlegender Ideen und Leitlinien für den Umbau • je nach Zeitplan: erste Entscheidungen zu den grundlegenden Ideen und Leitlinien in den Mitbestimmungsgremien 	<i>Schulleitung Offene Projektgruppe GSG baut um</i>
9	Konzept für Evaluation und Feedback	<ul style="list-style-type: none"> • Auswertung der bisherigen Erhebungen • Fortsetzung der Erhebungen im Rahmen des Modellprojekts Ganz In • Fortsetzungen der Erhebungen im Rahmen des GSG Schulbarometers und des IQES-Fragebogens zur Mitarbeitergesundheit • Beschlussfassung über die verbindliche Einführung des Gesamtkonzepts 	<i>Steuergruppe Schulentwicklung, Arbeitsgruppe Feedback und Evaluation</i>
10	Projektlernen / Projektorientiertes Lernen	<ul style="list-style-type: none"> • Weiterentwicklung der Konzepte Projektwoche Religion / Philosophie (Stufe 8), Projekt Pulheimer Bach (Stufe 5), Projekt Europa im Wandel (Stufe 9) • Erarbeitung eines Konzepts für Projektwochen / Projektstage • Veröffentlichung des Leitfadens zum Projektlernen 	<i>Steuergruppe, Fachschaften, Arbeitsgruppen</i>

Jahresarbeitsplan 2014/2015 – Blatt 4

11	Lernberatung	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung eines Konzepts zur Lernberatung im Rahmen der freien Lernzeiten in den Stufen 5 bis 9 • Einbindung bestehender Konzepte und Ressource (z. B. Beratungsteam, Förderpläne) • Erarbeitung eines neuen Konzepts für Beratungs- und Sprechzeiten 	<i>Steuergruppe, Arbeitsgruppe Lernberatung</i>
12	Oberstufen-Lernzeit- Stufe 10 / EF	<ul style="list-style-type: none"> • Weiterentwicklung des bisherigen Konzepts auf der Basis der Erfahrungen und Rückmeldungen aus dem ersten Durchlauf im Schuljahr 2013/2014 	<i>Arbeitsgruppe OLZ</i>
13	Fortbildungsprogramm für Fachvorsitzende	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung des Beschlusses von Lehrerkonferenz und Schulkonferenz: Durchführung der Fortbildungsmodule 	<i>Steuergruppe Schulentwicklung</i>
14	Soziales Lernen am GSG	<ul style="list-style-type: none"> • Koordinierung bzw. Neuausrichtung verschiedener Angebote (Mediation / Streitschlichtung, Schüler-Coaching, Schüler-Paten, Sporthelfer, Lions Quest) • Einbindung in den Fächerkanon des Wahlpflichtbereichs 2 (DM 8/9) • mittelfristig: Erarbeitung eines Konzepts zur Stärkung der sozialen Verantwortung 	<i>Steuergruppe Schulentwicklung, Arbeitsgruppen, Beratungsteam</i>

Jahresarbeitsplan 2014/2015 – Blatt 5

15	Entwicklung von Leitlinien zum Thema sexuelle Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen	<ul style="list-style-type: none"> • Etablierung einer multiprofessionellen Arbeitsgruppe • Verabschiedung des Leitfadens frühestens im Frühjahr 2015 	<i>Schulleitung, Beratungsteam</i>
16	GSG blüht auf	<ul style="list-style-type: none"> • Ergänzung der bestehenden Schulhofgestaltung • Errichtung eines Spiele-Containers • Fortschreibung der Erneuerung der Schulmöbel 	<i>Projektgruppe GSG blüht auf</i>
17	GSG Cloud / PC-Ausstattung	<ul style="list-style-type: none"> • Start des GSG Lehrerportals 2.0 im Herbst 2014 • Erarbeitung einer Struktur für die GSG Cloud • Neueinrichtung einer pädagogischen Oberfläche für das Schüler-Netzwerk • Ersetzen der veralteten Hardware (Verwaltungs- und Schülernetzwerk) 	<i>Arbeitsgruppe Cloud / PC, Stadtverwaltung</i>
18	Kommunikation und Transparenz	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung einer Übersicht über die aktuellen Bausteine der Schulentwicklung “ • Entwicklung und Verabschiedung eines Leitfadens zur Erarbeitung, Umsetzung und Evaluation und Schulentwicklungsvorhaben 	<i>Kerngruppe Schulentwicklung</i>
19	Wahlpflichtbereich 2 / Differenzierte Mittelstufe 8/9	<ul style="list-style-type: none"> • Überarbeitung des Fächerangebots • Stärkere Berücksichtigung von Ansätzen des Projektlernens • Einbindung bestehender Angebote in den Fächerkanon (z. B. Coaching, Mediation) 	<i>Schulleitung, Mittstufenleitung, Fachschaften</i>